

**Transkript: Podcast „Jahresgutachten gesamtwirtschaftliche Entwicklung“**  
**02.11.2018**

**EINLEITUNG:**

Am kommenden Mittwoch wird der Sachverständigenrat für die Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung sein neues Jahresgutachten vorlegen und mir übergeben und ich bin jetzt schon gespannt darauf, was der Sachverständigenrat uns empfehlen wird. Tatsache ist, dass wir wirtschaftlich recht gut dastehen, auch für nächstes Jahr 1,8 Prozent Wachstum erwarten. Gleichzeitig wissen wir aber, dass sich das Umfeld global durchaus eintrübt und eine Menge Herausforderungen zu bewerkstelligen sind und deshalb müssen wir natürlich achtsam sein, damit sich der seit zehn Jahren andauernde Aufschwung auch wirklich fortsetzt.

**FRAGE:** Was zeichnet den Wirtschaftsstandort Deutschland aus?

Der Wirtschaftsstandort Deutschland ist geprägt durch eine starke, mittelständische Wirtschaft. Wir sind auf der einen Seite sehr stark im Export, auf der anderen Seite hat aber auch die wirtschaftliche Entwicklung an Dynamik gewonnen durch innenpolitische Entscheidungen und eine Zunahme des Konsums. Somit steht der wirtschaftliche Aufschwung auf zwei Beinen. Wir haben die geringste Arbeitslosigkeit seit 1980 – mit 4,9 Prozent. Das ist für viele Menschen eine sehr gute Nachricht und wir sind vom Weltwirtschaftsforum in Davos zu dem innovativsten Standort weltweit ausgezeichnet worden oder bewertet worden. All das sind gute Dinge, aber auf der anderen Seite wissen wir, dass die Welt nicht schläft und deshalb müssen wir natürlich uns auch weiter anstrengen.

**FRAGE:** Wo liegen die Herausforderungen in der Zukunft?

Die Herausforderungen der Zukunft liegen ganz eindeutig in den Herausforderungen durch die Digitalisierung und durch die Tatsache, dass andere Länder, insbesondere in Asien, hier vor allem China, natürlich auch sehr aufholen und sich gerade im digitalen Bereich sehr dynamisch entwickeln. Deshalb ist es wichtig, dass die Bundesregierung jetzt eine Strategie für die Digitalisierung vorlegt und auch einen Fahrplan für die Arbeiten im Rahmen der Künstlichen Intelligenz und wir werden natürlich in enger Zusammenarbeit mit der Wirtschaft – hier vor allen Dingen auch mit dem Mittelstand- weiter daran arbeiten, dass wir innovativ sein können und sein werden. Hierzu wird eine Maßnahme der Bundesregierung auch beitragen, neben den sehr konstanten hohen Förderungen für Forschung und Entwicklung, nämlich die steuerliche Forschungsförderung für mittelständische Unternehmen. Wir tun also staatlicherseits einiges und hoffen damit auch weiter, ein innovativer, weltweit geachteter Standort zu sein.